

Neue Fahrrad-Abstellanlagen verfügbar

Seit Oktober 2022 liegt der Gemeinde Freisen ein von der INOVAPLAN GmbH erstelltes Radverkehrskonzept vor, das sowohl die Belange und Möglichkeiten des Alltagsradverkehrs als auch der touristischen Zwecken dienenden Radwege berücksichtigt. Die Gemeinde Freisen ist bestrebt, die Zielvorgaben des Konzeptes möglichst umfassend umzusetzen. Hierzu zählen auch punktuelle Maßnahmen wie die Errichtung von Radabstellanlagen. Die Möglichkeit des sicheren Abstellens der Räder ist für viele Menschen ein entscheidendes Kriterium, das Fahrrad zu nutzen. Ein flächendeckendes und attraktives Angebot an sicheren Radabstellanlagen ist hierfür unerlässlich. Gefördert durch Mittel des Bundes und des Landes hat die Gemeinde Freisen an drei Standorten in Freisen und einem Standort in Oberkirchen ADFC-zertifizierte Abstellanlagen installiert. Die Standorte: Hermann-Hörmann-Platz, Alois-Stock-Platz, Bahnradweg am Rathaus, Oberkirchen am Mineralienmuseum.



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur



Sonderprogramm
STADT UND LAND
Radverkehrsförderung des Bundes

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Nachhaltig. Mobil. NMOB.

Ministerium für Umwelt,
Klima, Mobilität, Agrar
und Verbraucherschutz
SAARLAND



